

Vielen herzlichen Dank!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Lebenshilfe Deggendorf e.V. konnte in 2021 ihr 50-jähriges Jubiläum begehen, aber aufgrund von Corona leider nicht gebührend feiern.

Am Samstag, den 25.06.2022 war es nun soweit und wir konnten unter dem Motto „50 Jahre und 1“ unser Lebenshilfefest mit vielen Besucherinnen und Besuchern zusammen feiern.

Ich bedanke mich bei allen Einrichtungsleitungen, welche mit ihren Teams zu diesem wunderschönen Fest beigetragen haben. Die Vielfalt der Stände spiegelt auch die Vielfalt der Lebenshilfe wieder und wurde nach meinem Eindruck von den Besuchern sehr gut aufgenommen.

Ein sehr herzlicher Dank geht an unsere Küchenmannschaften aus unseren Werken, welche zu einem großen kulinarischen Erfolg beigetragen haben. Hier ein ausgewogenes Angebot und letztlich auch ausreichend Getränke und Nahrungsmittel vorzuhalten, bedarf einer guten Planung und Organisation. Dies ist Herrn Kandler perfekt gelungen und hat damit natürlich auch wesentlich zum Gelingen dieses Tages beigetragen.

Ein Fest zu feiern bedarf auch einer passenden Örtlichkeit. Es war absolut richtig unsere örtliche Planung nochmal umzuwerfen und die Feier auf dem Gelände der Deggendorfer Werkstätten abzuhalten. Hier danke ich besonders Frau Stecher für die Initiative und sozusagen dem „Hausherrn“ Herrn Haftner mit seinem Team für die damit verbundene Umsetzung. Als örtlicher Ausrichter eines Festes ist man zusätzlich zum eigentlichen Fest auch mit dem enormen Aufwand in der Vor- und Nachbereitung des Ganzen beschäftigt und hierfür ein herzliches „zusätzliches“ Dankeschön.

Um ein Fest feiern zu können, bedarf es in der Regel auch einer Planung und hier darf ich mich ganz herzlich bei den Teilnehmern unserer Planungsgruppe bedanken. Diese bestand aus Frau Räthel, Frau Stecher, Herrn Heinrich, Herrn Meindl, Herrn Haftner, Herrn Kandler und meiner Person.

Es waren viele Sitzungen, in denen wir uns Gedanken zum Ablauf, dem Angebot, der Umsetzung und noch zu vielen anderen Dingen machten. Eine große Frage stand dabei immer im Raum „Wie wird das Wetter werden?“ und mein Wunsch nach einem Plan B wurde dabei von allen Beteiligten regelmäßig mit der Antwort abgetan „Es wird schön werden“. Dies hat sich dann auch bewahrheitet und daher auch ein Dank an Petrus, welcher uns einen wunderschönen Tag schenkte.

Letztlich sind es viele einzelne „Bausteine“, welche zu einem guten Gelingen beitragen und dies zeigte sich in beeindruckender Weise bei unserem Lebenshilfefest. Ich danke an dieser Stelle allen Beteiligten, die mit ihrem „Baustein“, sei es in Form von Darbietungen beim Bühnenprogramm, den vielfältigen Arbeitseinsätzen im kulinarischen Bereich (Markenausgabe, Getränke- und Essensausgaben, Spülbereich u.a.) oder den Standbesetzungen innerhalb und außerhalb der Werkstatt, zum Gelingen dieses wunderschönen Tages beigetragen haben.

Was nützt das schönste Fest, wenn niemand kommt. Von daher natürlich auch ein herzlicher Dank an alle Besucherinnen und Besucher, welche so zahlreich zu unserem Fest kamen und mit uns feierten.

Der Kraftakt „50 Jahre und 1“ ist zusammen gestemmt worden und zeigte für mich nochmals sehr eindrücklich, dass unser Lebenshilfe-Motto „MITEINANDER und FÜREINANDER“ nicht nur auf dem Papier steht, sondern bei uns auch gelebt wird.

Herzlichen Dank nochmals an ALLE.



Volker Kuppler
Geschäftsführer